

Viel mehr als ein ambulanter Pflegedienst

GFO mobil im Vorgebirge kümmert sich um die Gestaltung eines ganzen Lebensabschnitts

Mit ihrem ambulanten Pflegedienst betritt die Gesellschaft der Franziskanerinnen zu Olpe in Bornheim-Merten Neuland. Denn er bietet viel mehr als Pflege. Die Mitarbeiter helfen bei der Gestaltung eines ganzen Lebensabschnitts. GFO mobil im Vorgebirge hat zwei große Ziele: Die Menschen sollen mit Unterstützung weiter in ihren vertrauten vier Wänden leben und zudem aktiv am Leben draußen teilnehmen können. Jetzt ist der Pflegedienst umgezogen, direkt neben die Kirche, um auch für die „Beratung im Vorübergehen“ erreichbar zu sein.

GFO mobil erbringt nicht nur Pflegeleistungen, sondern unterstützt seine Klienten viel weitreichender. Der Pflege- und Betreuungsdienst möchte, dass Menschen zu Hause alle Hilfen bekommen, die sie brauchen. Dabei schaut der Dienst genau hin, ob und wie die Klienten in ihrem Quartier vernetzt sind. Gerade das vergangene Jahr hat gezeigt, wie wichtig ein tragendes Netzwerk für Menschen zu Hause ist. Dafür arbeitet GFO mobil in kleinen Teams. Die Mitarbeitenden haben einen festen Klientenstamm und feste Touren. So lernen sie ihre Klienten und die Umgebung gut kennen. Für jeden Klienten nimmt sich das Team Zeit, um mit ihm und den Angehörigen die aktuelle Situation zu besprechen. „Wenn man mit der nötigen Zeit auf einen Menschen schaut, sieht man, wie viele Möglichkeiten es für ihn noch gibt“, so Anna Bunte, Pflegedienstleiterin von GFO mobil.

Dies gilt auch für die Begleitung in der Pandemie. Die Möglichkeiten sind nicht weniger geworden, sondern anders. Zum Beispiel konnte ein ehrenamtlicher Besuchsdienst gegründet werden, Post-, - und Briefpartnerschaften und ein Begleitdienst zum Arzt. Das beliebteste Angebot sind Rikschafahrten mit dem Klostergartenfahrrad. Denn jeder hat ein „Recht auf Wind im Haar“. Auch das Angebot der Unterstützung zu Hause hat sich ausgeweitet. Eine neue Leistung wurde im letzten Jahr für die Klienten entwickelt. Dabei werden Pflege- und Betreuungsleistungen kombiniert. Das bedeutet, dass viel mehr Zeit für die Begleitung am Tag durch die Mitarbeitenden zur Verfügung steht. Diese Zeit kann so eingesetzt werden, wie die aktuelle Situation es erfordert.

Möglich wurde die Umsetzung dieser Ideen durch die Integration einer geförderten Stelle des Ministeriums für Alter, Gesundheit, und Soziales in NRW. Ziel dieser Stelle ist es, Menschen zu Hause in ihr Umfeld anzubinden und neue Unterstützungsformen aufzubauen sowie bestehende Angebote zu vernetzen.

„Wir haben das Gefühl, dass unsere Arbeit wirksamer geworden ist und dass wir Angebote im Gepäck haben, die hilfreich für die Familien sind. Das brauchen Menschen zu Hause und auch wir in unserer täglichen Arbeit“, ist die einhellige Meinung im Team.

GFO mobil ist Teil des GFO Klostergartens in Bornheim-Merten. Dort bietet die GFO neben dem ambulanten Pflegedienst auch eine vollstationäre Pflege an, ein Service Wohnen und eine Wohngemeinschaft für Senioren und hat ein Quartierszentrum aufgebaut. Ab Januar 2022 ergänzt eine Tagespflege das Angebot vor Ort.

Das ist GFO mobil im Vorgebirge – „Wir im Quartier“

Der ambulante Pflege- und Betreuungsdienst unterstützt Menschen zu Hause oder macht sie mobil. Das eigene Zuhause bietet Geborgenheit und Schutz. Viele Menschen möchten auch im Alter, trotz Krankheit oder Pflegebedürftigkeit, ihre eigenen vier Wände nicht verlassen. GFO mobil im Vorgebirge bietet Senioren deshalb eine Partnerschaft an. Die Mitarbeitenden helfen fachlich und persönlich, so lange wie möglich selbstbestimmt und würdevoll im eigenen Zuhause leben zu können.

Die Wünsche und Bedürfnisse der Klienten sind maßgebend für GFO mobil. „Unser Ziel ist das Wohlbefinden der Menschen, die wir betreuen - und das ihrer Bezugspersonen“, sagt Anna Bunte: „Wir beraten kompetent und umfassend und möchten, dass unsere Klienten gut versorgt sind und sich sicher und ausgefüllt fühlen.“

Die Mitarbeiter von GFO mobil sind Sprachrohr für die Bedürfnisse ihrer Klienten und verbinden deren Anliegen mit den Angeboten und Möglichkeiten im Wohnort. So entsteht und festigt sich ein Netz, das auch in Krankheit oder bei Unterstützungsbedürftigkeit tragen kann und Lebensqualität erhält oder steigert.

Kontakt

GFO mobil - Ambulante Pflege & Betreuung im Vorgebirge
Kirchstraße 16, 53332 Bornheim
Tel.: (02227) 9206-0
E-Mail: kontakt@gfo-mobil-vorgebirge.de